

PRESSEINFORMATION

20. März 2012

Warnstreik hat Auswirkungen auf den Sprechtag

Sieben Kitas schließen ganztägig

Für Donnerstag, den 22. März 2012, hat die Gewerkschaft „ver.di“ die Tarifbeschäftigten, Auszubildenden und Praktikanten der Stadtverwaltung Dessau-Roßlau zu einem ganztägigen Warnstreik aufgerufen. Damit wird die Absicherung des Sprechtages am Donnerstag in der Stadtverwaltung nur sehr eingeschränkt möglich sein. Lange Wartezeiten bzw. die Schließung von Ämtern können nicht ausgeschlossen werden. Der Oberbürgermeister bittet in diesen Fällen die Bürgerinnen und Bürger um Verständnis.

Der Eigenbetrieb „Dekita“ informiert darüber, dass die Gewerkschaft „GEW“ nachfolgende Einrichtungen am Donnerstag ebenfalls zu einem ganztägigen Streik aufgerufen hat:

- Kindertagesstätte „Rasselbande“, Flössergasse
- Kindertagesstätte „Bremer Stadtmusikanten“, Brauereistraße
- Kindertagesstätte „Spielhaus“, Pappelgrund
- Kindertagesstätte „Fuchs und Elster“, Roßlau
- Kindertagesstätte „Märchenland“, Am Plattenwerk
- Kindertagesstätte „Sterntaler“, Waldersee
- Kindertagesstätte „Kinderland“, Südstraße (Dessau)

sowie alle diesen Standorten angeschlossene Horte.

Die genannten Einrichtungen bleiben von daher ganztägig geschlossen.

Rückfragen können unter der Telefonnummer 0340 204-2015 an den Eigenbetrieb Dekita gestellt und weitere Informationen den Aushängen in den o. g. Einrichtungen entnommen werden.